

Abstimmung – Vote
Für den Antrag Stimmen 23 Stimmen
Dagegen 2 Stimmen

Gesamtabstimmung – Vote sur l'ensemble
Für Annahme des Entwurfes 25 Stimmen
Dagegen 4 Stimmen

Abschreibung – Classement

Antrag des Bundesrates
Abschreiben der parlamentarischen Vorstösse
gemäss Brief an die eidgenössischen Räte
Proposition du Conseil fédéral
Classer les interventions parlementaires
selon lettre aux Chambres fédérales

Angenommen – Adopté

An den Nationalrat – Au Conseil national

94.3159

**Motion des Nationalrates
(Seiler Hanspeter)
Gesamtheitliche Regionalpolitik
Motion du Conseil national
(Seiler Hanspeter)
Politique régionale. Vision globale**

Wortlaut der Motion vom 17. Juni 1994

Der Bundesrat wird ersucht,
– die Regionalpolitik gesamtheitlich und umfassend zu überprüfen und sie den neuen Gegebenheiten und Veränderungen anzupassen;
– Massnahmen zu treffen, welche die Folgen des neu begonnenen «Ausdünnungsprozesses» in den davon betroffenen Regionen unseres Landes mildern oder verhindern.

Texte de la motion du 17 juin 1994

Le Conseil fédéral est chargé
– de procéder à un réexamen général et complet de la politique régionale, afin de l'adapter aux nouvelles données en tenant compte des modifications de la situation;
– de prendre des mesures visant à atténuer, sinon à éliminer, les conséquences des progrès de la marginalisation récemment constatée de certaines régions de notre pays.

Büttiker Rolf (R, SO), Berichterstatter: Herr Seiler Hanspeter hatte im Nationalrat eine Motion «Gesamtheitliche Regionalpolitik» eingereicht. Der Bundesrat war bereit, die Motion entgegenzunehmen, und der Nationalrat hat die Motion auch überwiesen.

Die WAK-SR konnte sich dem Beschluss des Nationalrates aber nicht anschliessen. Ich begründe kurz, aus welchen Gründen:

1. Die Formulierung der Motion war für die Kommission unklar. «Überprüfen» und «Massnahmen treffen» sind als Aufträge zu unverbindlich.
2. Es war der Kommission nicht klar, ob gemäss Motionstext ein bundesrätlicher Bericht vorgelegt werden soll oder spezifische Gesetzesänderungen beantragt werden.
3. Die Kommission war sich darüber einig, dass die Regionalpolitik nicht im alleinigen Kompetenzbereich des Bundesrates liegt.

4. Der Bundesrat hat vor der Kommission bestätigt, dass die Motion offene Türen einrenne: Er habe seinerseits frühzeitig den Auftrag erteilt, unter Berücksichtigung der sich dauernd ändernden nationalen und internationalen Rahmenbedingungen eine Neukonzeption der schweizerischen Regionalpolitik auszuarbeiten.

Aus all diesen Gründen hat die Kommission in einer ersten Abstimmung mit 7 zu 0 Stimmen die Form des Postulates der Motionsform vorgezogen und in einer zweiten Abstimmung, mit 6 zu 0 Stimmen bei 1 Enthaltung, der Überweisung der Motion des Nationalrates (Seiler Hanspeter) als Postulat zugestimmt.

Die klare Mehrheit der Kommission beantragt dem Rat, die Motion des Nationalrates (Seiler Hanspeter) als Postulat zu überweisen.

Delamuraz Jean-Pascal, conseiller fédéral: En ce qui concerne la motion Seiler Hanspeter, qui a été adoptée au Conseil national le 17 juin de l'an dernier, le Conseil fédéral n'émet pas de contre-indications devant votre Conseil et serait, par conséquent, prêt à la recevoir comme motion. Il est bien clair que si votre Conseil n'entend pas lui donner ce haut grade et préfère la transmettre au Conseil fédéral comme postulat, il n'y aura plus de motion Seiler Hanspeter et le Conseil fédéral recevra un postulat de votre part. C'est vous qui êtes les patrons, c'est nous qui sommes à votre service. Je dis simplement que j'aurais été prêt à accepter la motion en tant que telle.

Überwiesen als Postulat – Transmis comme postulat

94.3446

**Postulat Bloetzer
Für eine aktivere Tourismuspolitik
Pour une politique plus active
en matière de tourisme**

Wortlaut des Postulates vom 7. Oktober 1994

Die Untersuchungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass die gesamtwirtschaftliche Bedeutung des Tourismus bisher unterschätzt wurde. Die Tourismusbranche hat in der Wertschöpfung der schweizerischen Wirtschaftszweige den fünften Platz; im Export steht sie an dritter Stelle.

Der Tourismus ist für das Berggebiet der wichtigste Wirtschaftszweig und hat nach Ansicht der Fachleute ein bedeutendes Wachstumspotential. Die Voraussetzungen für dessen Realisierung sind die Sicherstellung von touristenfreundlichen Rahmenbedingungen und gezielte Förderung.

Der Bundesrat wird deshalb eingeladen, ein nationales Tourismuskonzept mit folgenden Elementen zu erstellen und durchzusetzen:

1. systematische Kontrolle und Aufzeigung der Tourismusverträglichkeit aller Bundestätigkeiten, namentlich
 - a. des geltenden Rechts;
 - b. der laufenden Gesetzgebung;
 - c. der Verwaltung in allen Sektoren.
2. Erarbeitung und Umsetzung einer wirksamen und gezielten Tourismusförderung, namentlich durch:
 - a. Erhebung der landesweit nötigen Entscheidungsgrundlagen;
 - b. gezielte Unterstützung der touristischen Verbesserungen im Berggebiet bei der Ausübung von Bundesaufgaben;
 - c. Nutzung der Synergien in allen sektoriellen Förderungstätigkeiten des Bundes.
3. periodische Erstellung eines Tourismusberichtes zuhanden des Parlamentes und der Öffentlichkeit.

Motion des Nationalrates (Seiler Hanspeter) Gesamtheitliche Regionalpolitik

Motion du Conseil national (Seiler Hanspeter) Politique régionale. Vision globale

In	Amtliches Bulletin der Bundesversammlung
Dans	Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale
In	Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale
Jahr	1995
Année	
Anno	
Band	I
Volume	
Volume	
Session	Januarsession
Session	Session de janvier
Sessione	Sessione di gennaio
Rat	Ständerat
Conseil	Conseil des Etats
Consiglio	Consiglio degli Stati
Sitzung	06
Séance	
Seduta	
Geschäftsnummer	94.3159
Numéro d'objet	
Numero dell'oggetto	
Datum	02.02.1995 - 15:00
Date	
Data	
Seite	136-136
Page	
Pagina	
Ref. No	20 025 349

Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung.

Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale.

Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.